

Wir folgen dem Stern
 Kinder-Mini-Musical
 Text und Musik: Peter Menger
 © 2017 Gerth Medien Musikverlag, Asklar

1. Intro – Wir folgen dem Stern

Musik: Peter Menger
 © 2017 Gerth Medien Musikverlag, Asklar

2. Irgendwo im Osten (Szene 1)

3. Grenzen überwinden (Lied 1)

Text und Musik: Peter Menger
 © 2017 Gerth Medien Musikverlag, Asklar

Es spricht vieles dagegen und nur wer
 mein Herz will es wagen, diesen Kö
 gehn? ...gen kann so vieles passiern. Doch
 zu fragen: Werdet ihr mit mir

Refrain: Wenn wir Grenzen
 und den Mut nicht zu verli
 ,skiern, hilft uns Gott, den Weg zu finden

Ich bin mir noch nicht
 Doch je länger wir
 ist wahr. ...spricht: eine Fata Morgana oder herrliches Licht.
 klar: Diesem Stern kann man trauen, seine Botschaft

4. Bei

5.

6. (Lied 2)

er
 sikverlag, Asklar

... gefährliches Land, über Flüsse und durch Wüstensand folgen wir, folgen wir dem
 die Hitze und den Staub, der uns quält, über Stock und Steine ungezählt folgen wir,
 dem Stern.

Refrain: Wir folgen dem Stern, wir folgen dem Licht, das uns führt. Wir folgen dem Stern, dessen
 schaft uns berührt, dass ein König kommt, dass ein Herrscher geboren ist.

Manchmal sind wir ohne Hoffnung und Mut, war der Plan, den Weg zu gehn, wirklich gut? Folgen wir,
 folgen wir dem Stern? Kommen wir am Ende wirklich dort an? Doch weil wir dem glauben, der helfen
 kann, folgen wir, folgen wir dem Stern.

7. In Jerusalem (Szene 4)

8. Am Hof des Königs (Lied 3)

Text und Musik: Peter Menger
 © 2017 Gerth Medien Musikverlag, Asklar

Am Hof des Königs Herodes, da geht es rau zu, hier herrscht in erster Linie Selbstgefälligkeit. Die
 finsternen Gestalten, die hier das Land verwalten, sehn alles andre als vertrauenswürdig aus.

Refrain 1+2: Aufgepasst bei diesem König, Gnade kennt er leider nicht. Was er hat, ist ihm zu wenig,
 und er nimmt sich, was er kriegt.

Am Hof des Königs Herodes gilt nur er selber, und alle andern stellen sich besser hinten jemand dumme Fragen, dem geht es an den Kragen, nur wenn man Glück hat, kommt unbeschadet raus.

Am Hof des Königs Jesus, hier ist es anders: Der Herrscher liegt hier in der Krippe, er kommt, um uns zu dienen, mit Gott uns zu versöhnen, dies ist der Stall, in dem es beginnt.

Refrain 3: Keine Angst vor diesem König, er ist gütig und gerecht. Er kommt wenig, und kommt zu uns als ein Knecht.

9. Am Königshof (Szene 5)

10. Du, Bethlehem (Lied 4)

Text und Musik: Peter Menger
© 2017 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Refrain: Du, Bethlehem, bist zwar nur klein, doch Gott selbst will dich groß machen. Du, Bethlehem, bist zwar nur klein, doch Gott selbst will dich groß machen.

Klein zu sein, heißt nicht, dass man nicht groß sein kann. Bethlehem, du bist so klein, doch Gott hat dich auserwählt.

Klein zu sein erfordert nicht, dass man nicht groß sein kann. Denn wer klein ist, kann erleben, wie Gott Großes tut.

Kleine Städte, Krippen, werden groß. Denn es geht es los, doch, was Gott ganz klein beginnt, wird später riesengroß.

Unten (Szene 6)

11. Du, Bethlehem (Lied 5)

Text und Musik: Peter Menger
© 2017 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

Du bist ganz klein und unscheinbar, doch hier wird das größte Wunder wahr, denn hier kommt, um uns zu dienen, der Herrscher, der ein Mensch für möglich hält: Gottes Sohn zur Welt.

Refrain: Kommt zur Krippe, kommt zur Krippe, kommt zur Krippe Groß und Klein! Kommt zur Krippe, kommt zur Krippe, kommt zur Krippe, denn Gott lädt uns alle ein.

Sie knien im Staub bei Ochs und Rind anbetend und dankbar vor dem Kind, sie sehen trotz Armut, Dreck und Niedrigkeit Gottes Herrlichkeit.

Wir stehen voll Staunen vor dem Kind, mit dem eine neue Zeit beginnt. In Jesus schenkt Gott der Welt ein Hoffnungslicht, zeigt uns sein Gesicht.

13. Geschenke (Szene 8)